

Protokoll der Kokreis-Sitzung vom 29.07.2015

Anwesend: Wolfgang, Ullrich, Günter, Elke, Sigi, Carlo (Prot.)

1. geplante TTIP-Veranstaltung 13.10.

Um künftig Irritationen bzw. Mißverständnisse auszuschließen, müssen wir bei nächster Gelegenheit eindeutigeren Ansagen machen. (Wer macht genau was und was genau nicht)

Fest ist momentan folgendes:

- Infoveranstaltung mit Diskussion, keine Musik oder so.
- im Tollhaus, kleiner Saal
- 13.10.2015, 19.30 Uhr (Dienstag)

Ablauf:

Begrüßung durch Attac (wer machts?),

- Ref. Sarah Händel
- Ref. H.-J. Blinn
- danach Diskussion

Falls KAB mitmacht, ist nach Begrüßung evtl. ein fünf-Minuten-Statement möglich

Was ist noch zu machen?

Wolfgang fragt an, ob right to water als Kooperationspartner auftreten will (nur Logo)

Elke fragt wegen Kooperation EAN (Sigi Aulich) an

Die Plakate für den Kulturring können vom 2. – 9.10. angebracht werden

Es sollen 1000 Flyer und 50 Plakate A2 gedruckt werden. Die druckfertige PDF-Datei geht an Sigi, der dann die Bestellung vornimmt.

Die fertige PM geht an Günter (BNN, Kurier etc.) und an Sigi wegen Inka, Klappe etc. (Termine)

Es sollen zwei Brückenbanner aufgehängt werden. Länge drei Meter. Carlo kümmert sich um die Genehmigung beim BOA, Sigi macht die Dateien dazu. Auf den Bannern soll auf die Demo in Berlin am 10.10. hingewiesen werden.

Ulli spricht die Bundesfreiwilligenschule an

Günter fragt bei GEW wegen anderer Schulen an.

2. andere Termine

Am 5.10. TTIP-Veranstaltung des DGB in Bruchsal

Karlsruher Buchhandlungen überlegen, eine Veranstaltung mit Thilo Bode und Jean Ziegler zu machen. Elke teilt denen unseren Termin mit.

3. Ulli kennt einen **Referenten aus Kenia**, der sich mit den Auswirkungen von TTIP etc. für Afrika auseinandersetzt. Ulli schickt uns den Vortrag. Danach fragt Elke bei KAB und EAN an, ob sie was draus machen wollen. Attac wäre nur Kooperationspartner.

4. Gemeinderat Karlsruhe

Günter berichtet über die geplante TTIP-kritische interfraktionelle Resolution. Der DGB beabsichtigt, hierzu ein Treffen zu organisieren.

5. Markt der Möglichkeiten Durlach 20.9.2015

Läuft, Birgit hat hierzu an den Kokreis geschrieben. Es gab hierzu ein Vorbereitungstreffen, das aber bei Attac irgendwie untergegangen ist. Nächstes Mal deshalb Obacht geben.

GWÖ hat angefragt, ob sie bei unserem Stand mitmachen kann. Beschluß: Ja, kein Problem.

6. Anfrage Querfunk

Aufgrund des hohen Aufwandes (live-Sendung) sehen wir derzeit keine Möglichkeiten.

7. Majors for Peace

Ulli zeigte den Entwurf eines offenen Briefes von verschiedenen Gruppen an die Stadt Karlsruhe.
Beschluß: Ulli unterschreibt namens Attac Karlsruhe:

8. Nächster Termin: 26.8.2015, 18.00 Uhr bei Albrecht